Projekt MIK und der Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein laden zu einer interaktiven Diskussions- und Vortragsveranstaltung ein:

LEHRE - ÄSTHETIK - WIRTSCHAFT - KANN DAS BAUHAUS DAS?

Interaktive Tagung im Krefeld Pavillon von Thomas Schütte

Drei Themen mit 15 kontroversen Ansichten zum Mitdiskutieren. Mit Studierenden, Forschern, Lehrenden und Gästen aus den Fachgebieten Kunst, Design, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie, Architektur,

Freitag
25. Oktober 2019
10 - 16 Uhr
Krefeld Pavillon
Kaiserstraße /
Ecke Wilhelmshofallee

47800 Krefeld

Eintritt frei

Anmeldung und Info unter: office@projektmik.com oder erik.schmid@hsnr.de

www.projektmik.com www.designkrefeld.de Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Fachbereich Design der HSNR und Projekt MIK e.V.

Sie ist Teil der Tagungsreihe zur Ausstellung *Bauhaus* und Seidenindustrie im Krefeld Pavillon von Thomas Schütte und wird von der Gerda Henkel Stiftung gefördert.





GERDA HENKEL STIFTUN



SEKTION 1 10.00 - 11.30

BAUHAUS: LEHRE

Beruf – Identität – Kooperation. Kann das historische Bauhaus dem Design als Profession heute Orientierung bieten? Ist der Blick aufs Bauhaus für die Lehre heute noch relevant?

Welche Bezüge zur Berufspraxis hat die Lehre heute zu berücksichtigen?

Lea Reck Dipl. Des./Wiss. Mitarbeiterin an der HSNR Krefeld Christopher Oestereich Dr. phil. Historiker Karin Thönnissen Dr. phil. Kunsthistorikerin Lucas Brux Designer B.A. Krefeld

Laura Breitfeld Designerin B.A., Masterstudentin Krefeld

SEKTION 2 12.00 - 13.30

WIE WÄRE EINE BAUHAUSÄSTHETIK WIRKLICH

Wie eine Ästhetik des Bauhauses fassen?
Der immer wieder zugeschriebene Bauhaus-Stil
beschreibt nur einen Bruchteil des Bauhauswirkens.
Wir probieren andere Sichtweisen und fragen z.B.
nach dem Andersseinwollen und dem Verhältnis
zwischen Spiritualität und Rationalität.

Anne Karrenbrock Designerin M.A., Essen
Mia Krämer Designerin B.A., Masterstudentin Krefeld
Arabella Kuhn Designstudentin, Krefeld
Julie Nolker Designerin B.A., Masterstudentin Krefeld
Erik Schmid Dr. phil., Professor für Theorien zum Design an der HSNR Krefeld

SEKTION 3 14.00 - 15.30

N.N. Architekt

GESTALTUNG UND WIRTSCHAFT

Gestalterisches Arbeiten findet großenteils in

Leon Filter Künstler und Designer, Rotterdam

einem Rahmen statt, der von ökonomischen
Paradigmen bestimmt wird.
Welche Wechselbeziehungen bestehen zwischen
Gestaltung und Ökonomie am historischen Bauhaus
und in der heutigen Gestalterpraxis?

Christiane Lange Kunsthistorikerin M.A., Krefeld
Kurt C. Reinhardt Kulturphilosoph, Essen
Vegard Beyer Designer B.A., Masterstudent Design, Krefeld